

Karl-Heinz Bahrs 55-jährige Leidenschaft

Zahlreiche Gäste ließen sich die Sportlerehrung des Stadtverbandes für Sport und der Stadt Rottweil in der Stadthalle nicht entgehen. Und sie wurden von so manchem Schmankerl unterhalten und überrascht.

■ Von Bernd Müller

ROTTWEIL. Den Ehrungsabend eröffnete die Showtanzgruppe der Minis des TSV Böhlingen. Im Jugendbereich wurden 49-mal Bronze, neunmal Silber und viermal Gold vergeben. Bei den Erwachsenen gab es 47-mal Gold, 17-mal Silber und 23-mal Bronze.

In seiner Begrüßung wies Oberbürgermeister Christian Ruf auf die anstehenden Großereignisse in diesem Jahr hin. Doch heute ginge es nicht um diesen Spitzensport, sondern um die herausragenden Leistungen der heimischen Sportler.

Leidenschaft betont

„Das Jahr 2024 war für die Athletinnen und Athleten aus Rottweil geprägt von Erfolgen auf Landes- und Bundesebene. Viele haben Meistertitel errungen, den Aufstieg in höhere Ligen geschafft oder wurden in Auswahlmannschaften berufen.“ Er betonte, dass ihr Engagement und ihre Leidenschaft die sportliche Vielfalt in der Stadt bereichern. Besonders begeistere ihn der Eifer, den die jungen Sportler in ihren gewählten Sportarten zeigten. Dabei ginge es nicht nur um körperliche Fitness; auch andere Faktoren spielen bei der Bewertung der sportlichen Leistungen eine Rolle.

Christian Ruf ist sich sicher, dass Teamgeist und Selbstvertrauen zur mentalen Gesundheit beitragen. Natürlich spiele neben dem sportlichen Engagement auch das soziale Umfeld eine prägende Rolle. Trainer, Betreuer, Eltern, Geschwister und die vielen ehrenamtlichen Helfer seien maßgeblich am sportlichen Erfolg beteiligt. Auch die Mitarbeiter im Stadion und in den Sporthallen sorgten dafür, dass mit den vorhandenen Sportstätten entsprechender Sport betrieben werden könne.

Was die Stadt hat und will

In eigener Sache wies der OB, wie in jedem Jahr, darauf hin, dass sich die Stadt Rottweil aktiv für den Sport einsetze. Die Sanierung der Stehstufen im Stadion sei abgeschlossen, und die Planungen für den Bau einer neuen Sporthalle seien in vollem Gange. Zudem konnten

die Arbeiten für einen Mountainbike-Trail beginnen.

Für den OB ein hervorragendes Beispiel für gelungene Zusammenarbeit zwischen engagierten Vereinen und der Stadtverwaltung, was nicht immer reibungslos abläuft.

Manfred Trescher spricht

Manfred Trescher, Vorsitzender des Stadtverbandes für Sport und Moderator des Abends, würdigte die herausragenden Leistungen der Athleten aus Rottweil im Jahr 2024. Er betonte dabei die wichtige Rolle der Vereine für den Breiten- und Wettkampfsport und würdigte das Engagement der Trainer, Trainerinnen, Betreuer und Betreuerinnen. Diese Erfolge wären nicht möglich gewesen ohne die Unterstützung der Eltern und der vielen Ehrenamtlichen.

Die Sportlerehrung des Stadtverbandes bietet mit seinen Worten „eine hervorragende Gelegenheit, diese bemerkenswerten Leistungen angemessen zu feiern“. Trescher lobte außerdem die gute Zusammenarbeit mit der Stadt Rottweil, insbesondere dem Ressort Sport, sowie den Mitgliedern des Gemeinderats.

Karl-Heinz Bahr geehrt

„Wenn man in Rottweil Rugby erwähnt, fällt unweigerlich ein

Ehrungsliste der Sportler

Budozentrum: Pypenko Viacheslav, Weller Bernhard, Moritz Marion.

Historische Bürgerwehr: Kanonschießen: Bühner Horst, Bühner Margarete, Bühner Marcel, Henne Jürgen, Bertsch Wolfgang, Mayer Timo, Hirsch Thomas.

Historische Bürgerwehr: Vorderladergewehr: Bailer Alfred, Bailer Achim, Wannenmacher Kevin, Eichert Tanja, Grigas Stephan.

Schützengilde Rottweil von 1408: Sportschießen: Burkard Maïke, Sohr Maren, Nürnberg-Nienhaus Ramona, Obenaus Harrina.

Reit- und Fahrverein Rottweil: Fetzer Jasmin, Aiple Mia.



Die Siegerehrung mit dem „Segen von oben“ ist in vollem Gange.

Foto: Bernd Müller



Karl-Heinz Bahr wird von Christian Ruf ausgezeichnet. Foto: Bernd Müller

Name: Karl-Heinz Bahr. Und wenn man Karl-Heinz Bahr nennt, denkt man sofort an Rugby“, so Christian Ruf in seiner Laudatio. Karl-Heinz Bahr wird als „Persönlichkeit des Sports 2025“ in Rottweil geehrt.

Seine Verbindung zum Rugby begann in der Saison 1969/70, als er sich einer Rugby-AG anschloss. 1970 trat er dem Rugby Club Rottweil (RCR) bei. Er spielte aktiv in verschiedenen Mannschaften, übernahm später Verantwortung im



Immer eng am Fuß liegt das runde Leser.

Foto: Bernd Müller

Vorstand und trainierte Jugendmannschaften.

Seit 2002 ist er Vorsitzender des RCR und hat den Verein in der 2. Bundesliga etabliert. Zudem engagiert er sich als Vizepräsident des Rugby-Verbandes Baden-Württemberg und

fördert die Nachwuchsarbeit.

Karl-Heinz Bahr wird für seine 55-jährige Leidenschaft und sein unermüdliches Engagement für den Rugbysport gewürdigt. Die Auszeichnung wurde ihm von Christian Ruf überreicht.

Rugby Club Rottweil: Julian Nowok, Lilly Holpp, Boas Diefenhard, Jaron Eints, Alexander Merkel, Noah Nowok, Leticia Bonillo Haeger, Kim Stumpf, Dwayne Bruhns, Josef Broghammer, Maximilian Dicu.

TSA Schwarz-Gelb Rottweil: Neurand Stefan, Kulla Melanie Elke, Westfal Ewald, Mühlebach-Westfal Michaela, Wittmann Johannes, Wittmann Petra, Lehmann Klaus, Jakubowski Karin, Göller Eugen, Göller Maria.

TSV Rottweil Basketball: Neher Gero, Schmid Benjamin, Lux Tobias, Mugabo Emile, Rapljenovic Niko, Georgievski Kire, Leichtle Moritz, Schirling Immanuel, Russmann Daniel, Rauschenberger Luca, Siino Valentino, Rocks Nico, Klose

Luka, Tauscher Leon.

TSV Rottweil Schwimmen: Kremer Waldemar, Roth Lisa, Roth Lena, Hudelmaier Tim, Mezger Lorenz, Bhonghibhat Jann, Herrmann Lukas, Müller Till, Bick Jan, Riemer Maxim, Müller Lina, Stenzel Annsophie, Trick Alina, Bader Sarah, Hölle Marie, Steilner Tom, Dziuba Marius.

TSV Rottweil Leichtathletik: Bader David, Stern Lionel, Mauch Juli, Seibold Alma, Zill Anne, Langenfeld Susan, Ohnmacht Christine, Huber Samira, Duclaux Etienne, Kuria Samson, Kretschmar Noel Louis, Schneider Valentin, Rödinger Tim, Fichtel Victoria.

TV Rottweil Turnen und Sportabzeichen: Ernhofer Tobias, Großhoff Elias, Haurich Robert,

Helzer Markus, Herrmann Julius, Morawetz Kevin, Sailer Joachim, Stocker Andy, Zimmerer Gabriel, Zimmerer Simon, Zürn Moritz; Mink Marius, Mink Klara, Rippmann Hans.

1. Dt. Skat- und Spielkartenverein Rottweil: Öhler Mariciella, Deurer Dominique.

TG Rottweil Altstadt, Turnen und Leichtathletik: Noak Paula, Wessoly Penelope, Blum Mathea, Pfau Franziska, Burri Marlene, Strobel Theresa, Bader Sarah, Holzer Janina, Kienzle Julius, Armleder Emil, Stehle Rabea, Braun Romy, Burkardt Antonia, Holzner Iris, Hirt Margret.

Postsportgemeinschaft Rottweil, Sportabzeichen: Ratz Hans-Jürgen, Lang Hartmut, Strobel Helmut.

Feuerwehr Rottweil: Towerun 2024: Gabriel Jäger, Benjamin Sigrist, Christopher Wiest, Philipp Rebmann, Lukas Rebmann, Lukas Munz; Messturm Frankfurt 2024: Lukas Rebmann.

FV 08 Rottweil E-Jugend: Krsic David, Rakic Luka, Thürschweiler Leon, Shala Enis, Bartmann Luca, Ardelean Angelo, Hille Mick, Schmick Gustav, Arusio Gioele, Pavicic Lovre, Tolic Noa, Ewert Luis, Kaweck Noah, Rapp Felix, Rempel Philipp, Wagner Samu, Schwarz Leon, Vasiljevic Filip, Langenfeld Louis, Dönmez Louis, Hornbacher Lars.

Elektroswift, UL-Nurflügler: Thomas Sterzing.

Persönlichkeit des Sports 2025: Karl-Heinz Bahr.